

SentinelOne ist offizieller IT-Security-Anbieter für Aston Martin

Cyberschutz für eine Legende der Automobilindustrie

München, 03. Juni 2020 - [SentinelOne <https://www.sentinelone.com/>](https://www.sentinelone.com/), das Unternehmen mit der führenden autonomen Cybersicherheitsplattform, ist der offizielle Cybersicherheitsanbieter für den britischen Luxusautohersteller Aston Martin. Der Automobilhersteller setzt die Endpoint-Protection-Plattform der nächsten Generation ein, um seine Produktion, seine Zentrale, seine Lieferkette und seine Außenstellen gegen die sich ständig weiterentwickelnde Bedrohungslandschaft zu sichern.

Das 1913 gegründete Unternehmen Aston Martin entwickelt seit mehr als einem Jahrhundert außergewöhnliche Automobile, die mit höchsten Ansprüchen an Ästhetik, Handwerkskunst und Technik gebaut werden und zum Inbegriff des britischen Luxus geworden sind. Angesichts der wachsenden Bedrohungslandschaft investierte Aston Martin erheblich in die Revolutionierung seines Cyber-Sicherheitsprogramms mit einer über die Cloud bereitgestellten künstlichen Intelligenz, um den alten Virenschutz zu ersetzen. Das alte Virenschutzprogramm war als Verteidigung gegen moderne Malware und Ransomware-Angriffe nicht mehr geeignet. Darüber hinaus erforderte der Betrieb der alten Sicherheitslösung den Einsatz zu vieler Mitarbeiter und erwies sich als Störfaktor für die Kunden von Aston Martin. Angesichts einer komplexen IT-Landschaft mit Windows, Mac, Linux und Cloud-Workloads sowie hochspezifizierten CAD-, CAE- und Design-Produktions-Workstations benötigte Aston Martin eine Lösung, die problemlos über verschiedene Betriebssysteme hinweg funktioniert und robuste APIs für die nahtlose Integration in den Technologie- und Cybersicherheits-Stack aufweist.

„Eine Lösung, die unseren Kunden sowie unseren Ingenieuren und Konstrukteuren Probleme bereitet, war keine Option für uns“, kommentiert Steve O'Connor, Director of Information Technology, Aston Martin. „Wir wollten eine Plattform, die einfach zu bedienen und für die Benutzer fast unsichtbar ist, die uns aber gleichzeitig volles Vertrauen und Sicherheit gibt. Vor allem wollten wir etwas zukunftssicheres, da Aston Martin ständig Innovationen einführt.“

„Wir waren beeindruckt, wie schnell SentinelOne mit Fähigkeiten, die wir von keinem anderen Anbieter gesehen haben, zum Marktführer für Unternehmenssicherheit wurde“, fährt O'Connor fort. „Nach einem Auswahlverfahren gingen drei Anbieter zum Proof-of-Concept über. Während dieses Prozesses setzte sich SentinelOne klar von der Konkurrenz ab und zeigte eine deutliche Führungsrolle gegenüber anderen etablierten Anbietern. Wir sahen einen unübertroffenen Schutz und eine sehr geringe Anzahl von Fehlalarmen, während wir gleichzeitig positive Reaktionen von Benutzern aller Betriebssysteme erhielten.“

Die Singularity-Plattform von SentinelOne ist ein produktorientierter Ansatz, der auf preisgekrönter, patentierter KI und Machine Learning basiert. Die Lösung ist nicht nur dazu in der Lage, Angriffe zu verhindern, sondern auch autonom jede Bedrohung abzuwehren, so dass technisches Personal entlastet wird und die Gewissheit besteht, dass keine Bedrohung übersehen wird. Aston Martin konnte dieses Vertrauen in die Sicherheit mit dem MDR-Dienst (Managed Detection and Response) „Vigilance“ von SentinelOne, der rund um die Uhr eine globale SOC-Skalierbarkeit bietet und selbst vor den komplexesten Bedrohungen schützt, auf die nächste Stufe heben.

„Schon unmittelbar während des Proof-of-Concept erwies sich SentinelOne als die richtige Lösung für uns. Die Einrichtung war einfacher, als wir erwartet hatten, trotz unserer komplexen Umgebung. Zu sehen, wie die SentinelOne-Plattform Bedrohungen frontal bekämpft – auch die, die unser bisheriger Virenschutz übersehen hat – war ein großer Moment für das Team“, sagt O'Connor. Neben Aston Martin haben sich kürzlich eine Vielzahl an Kunden für SentinelOne entschieden, um alte und neue Virenschutzprogramme zu ersetzen. Das Unternehmen hat in der gesamten EMEA-Region ein außergewöhnliches Wachstum verzeichnet und in den letzten Monaten Dutzende von Organisationen mit mehr als 50.000 Endpunkten bei führenden Finanzdienstleistern, im Einzelhandel, in der Produktion und bei Behörden gewonnen.

„Mit der Sicherung der Mitarbeiter, Plattformen und Systeme von Aston Martin betraut zu werden, ist eine Ehre. Wir sind davon überzeugt, dass der patentierte Ansatz von SentinelOne nicht nur ein unübertroffenes Maß an Schutz und Sichtbarkeit bietet, sondern auch der Erfahrung gerecht wird, die wir mehr als 4.000 führenden Unternehmen weltweit zur Verfügung stellen. Mit SentinelOne hinter dem Lenkrad hebt Aston Martin seine Cyber-Abwehr auf ein neues Niveau und spart gleichzeitig Zeit und Betriebskosten bei der Durchführung einer globalen Cyber-Sicherheitsoperation“, sagt Nicholas Warner, Chief Operating Officer bei SentinelOne.

Über SentinelOne

SentinelOne bietet autonomen Endpunktschutz durch einen einzigen Agenten, der Angriffe über alle wichtigen Vektoren hinweg erfolgreich verhindert, erkennt und darauf reagiert. Die Singularity-Plattform wurde für eine extrem einfache Bedienung entwickelt und spart Kunden Zeit, indem sie KI zur automatischen Beseitigung von Bedrohungen in Echtzeit sowohl für standortbasierte als auch für Cloud-Umgebungen einsetzt. Sie ist die einzige Lösung, die direkt vom Endpunkt aus eine vollständige Transparenz über Netzwerke hinweg bietet. Wenn Sie mehr erfahren möchten, besuchen Sie www.sentinelone.com/de oder folgen Sie uns bei [@SentinelOne](#), auf [LinkedIn](#) oder [Facebook](#)

Über Aston Martin

Aston Martin ist ein Luxus-Automobilkonzern, der sich auf die Herstellung exklusiver Autos und SUVs konzentriert. Die kultige Marke Aston Martin verbindet neueste Technologie, außergewöhnliche Handwerkskunst und zeitloses Design zu Modellen wie dem Vantage, DB11 und DBS Superleggera. Die Marke Lagonda wird als weltweit erstes Unternehmen für Elektro-Luxusfahrzeuge neu eingeführt. Aston Martin mit Sitz in Gaydon, England, entwirft, kreiert und exportiert Autos, die in 51 Ländern auf der ganzen Welt verkauft werden. Lagonda wurde 1899 und Aston Martin 1913 gegründet. Die beiden Marken kamen 1947 zusammen, als beide von dem verstorbenen Sir David Brown gekauft wurden. Unter der Leitung von Dr. Andy Palmer und einem neuen Managementteam startete die Gruppe 2015 ihren Plan für das zweite Jahrhundert, um ein nachhaltiges langfristiges Wachstum zu erreichen. Der Plan wird durch die Einführung von sieben neuen Modellen untermauert, darunter der neue DB11.

Kontakt

Kafka Kommunikation GmbH & Co.

Dr. Bastian Hallbauer-Beutler

Lukas Reck

Kafka Kommunikation

089 74 74 70 580

sentinelone@kafka-kommunikation.de